

► von Dominic H auf Twitter: @domihol

■ Jeder moderne Krieg braucht die rhetorische Hau-drauf-Mentalität gegen den Feind. Schimpfen, Weghören und Kommunikationsverweigerung werden zu Tugenden. Dann herrscht auch der Meinungs-Journalismus. Der Kommunikationsraum, der sich in Opposition zum [Juste Milieu](#) [1] etablieren möchte, wird zur Zone des Bösen erklärt. Das wird oft bis hin zur ernsthaften Störung des Verhältnisses von Repräsentanten und Repräsentierten getrieben. Wenn etwas dann doch in die Hose geht, wird der **Meinungs-Journalismus** zum **Schweige-Journalismus**.

Nicht erst seit den Terroranschlägen vom 11. September 2001 lügt sich der Washingtoner Hegemon seine Kriege zurecht. Heute ist Syrien dran und auch die Schweiz ist nicht unbeteiligt. Eine detaillierte Analyse des gesamten Journalismus innerhalb gebührenfinanzierter, helvetischer Staatsmedien wäre hier zu ambitionös. Soziale Medien und vor allem der bei Journalisten so beliebte Mikroblogging-Dienst ‹Twitter› erlauben es mir jedoch einen Einblick zu bieten. [Historische Amnesie und Einseitigkeit braucht eben oft nur 140 Zeichen, um sich zu zeigen](#).

### ► Der Syrien-Krieg der Schweiz

Zuerst muss die Frage beantwortet werden, ob die Schweiz gar in Syrien ihre weithin glänzende Neutralität angekratzt und womöglich die Schoggi glasierte Unschuld verloren haben könnte. Monatelang hatten sich seit Januar 2012 bis zu fünfzig syrische Regierungsgegner unterschiedlichster Gruppierungen heimlich in der deutschen Hauptstadt Berlin getroffen. Organisiert wurden die Treffen vom US-amerikanischen (kein Witz) ‹Institut für Frieden›, [USIP](#) [2], (das faktisch ein Ableger des US-Aussenministeriums ist) und der deutschen ‹Stiftung Wissenschaft und Politik›, [SWP](#) [3], (Berater der deutschen Bundesregierung in Fragen der Aussenpolitik). Für den Tagungsort sprach angeblich, dass dort Gestalten aus dem islamistischen Spektrum weniger auffallen würden, als in den USA. Unter den Teilnehmern befanden sich nämlich neben Vertretern der bewaffneten Milizen auch Mitglieder der ‹Muslimbruderschaft› [4], welche als die einflussreichste [sunnitisch](#) [5]-islamistische Bewegung im Nahen Osten gilt. Mitgliedschaft wird - wie bei der Mafia - meist diskret behandelt.

❖ [\[6\]weiterlesen](#) [7]

---

**Quell-URL:** <https://kritisches-netzwerk.de/content/schweiz-syrien-staatsmedien-und-srfpascalweber?page=42#comment-0>

### Links

- [1] [https://de.wikipedia.org/wiki/Juste\\_Milieu](https://de.wikipedia.org/wiki/Juste_Milieu)
- [2] <https://www.usip.org/>
- [3] <http://www.swp-berlin.org/>
- [4] <https://de.wikipedia.org/wiki/Muslimbr%C3%BCder>
- [5] <https://de.wikipedia.org/wiki/Sunniten>
- [6] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht>
- [7] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/schweiz-syrien-staatsmedien-und-srfpascalweber>